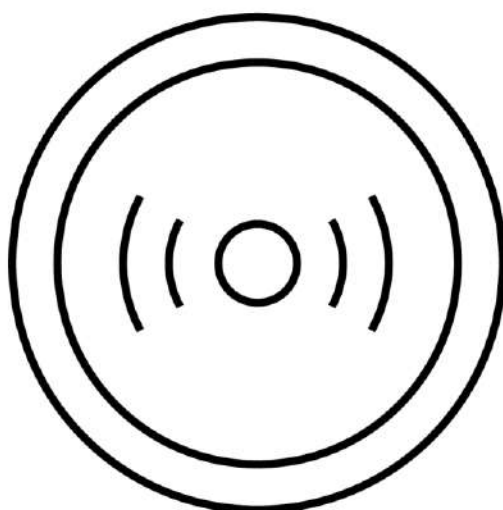




OTS 20

Batteryless

BENUTZERHANDBUCH - V 1.3

Dieses Dokument hat lediglich informativen Charakter und ist nicht vertraglich bindend. Es kann sein, dass die Informationen seit der Erstellung des Dokuments geändert wurden. Wenn Sie sich unsicher sind, empfehlen wir, dass Sie sich an Ojmar wenden, um aktuelle Informationen zu erhalten.

INHALT

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	4
1.1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	4
1.2. SYMBOLE, DIE IN DER BENUTZERANLEITUNG VERWENDET WERDEN	4
1.3. ALLGEMEINE WARNHINWEISE	4
1.4. REGULIERUNGSINFORMATIONEN USA	5
1.5. KLASSE B-GERÄT-HINWEIS	5
1.6. HF-EXPOSITIONSSICHERHEIT	6
1.7. TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG	6
2. OTS 20 BATTERYLESS -SCHLÖSSER	7
2.1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	7
2.2. MASSE UND EIGENSCHAFTEN	7
2.2.1. TECHNISCHE ZEICHNUNGEN	7
2.3. ÖFFNEN UND SCHLIEßEN	9
2.3.1. SCHLIEßEN	9
2.3.2. ÖFFNEN	10
2.4. SCHLOSSTYPEN	10
2.4.1. DEDIZIERTES SCHLOSS	10
2.4.2. FREIES SCHLOSS	11
2.5. SCHLÜSSELTYYPEN	11
2.5.1. DEDIZIERTER SCHLÜSSEL	11
2.5.2. FREIER SCHLÜSSEL	11
2.5.3. MULTIFUNKTIONSSCHLÜSSEL	11
2.5.4. MASTER-SCHLÜSSEL	11
2.5.5. MASTER-UNTERGRUPPENSCHLÜSSEL	12
2.5.6. STORNSCHLÜSSEL	12
2.5.7. KONFIGURATIONSSCHLÜSSEL	12
2.5.8. EREIGNIS-SAMMEL-SCHLÜSSEL	13
2.5.9. RÜCKSETZSCHLÜSSEL	13
2.5.10. TESTSCHLÜSSEL	13
2.6. EREIGNISSE	13
3. TABLET-PROGRAMMIER	14
4. SOFTWARE	15

4.1.	SYSTEMARCHITEKTUR	15
5.	SYSTEMVERWALTUNG	16
5.1.	SYSTEMARCHITEKTUR	16
5.2.	SYSTEMEINSTELLUNG	17
5.3.	ANMELDEN BEI DER SOFTWARE	17
5.4.	SCHLÖSSER ERSTELLEN	18
5.5.	SCHLÖSSER EINSTELLEN	19
5.6.	SYSTEMVERWENDUNG	20
5.7.	S SCHLÜSSEL-VERWALTUNGS-SCHLÜSSEL	20
6.1.	HAUPTBILDSCHEM	22
6.1.1.	OPERATIONEN MIT SCHLÜSSELN	23
6.1.2.	KONFIGURATION	23
7.	INFOTERMINAL	24
7.1.	INFOTERMINAL	24
7.1.1.	HALTERMERKMALE	24
7.1.2.	INFOTERMINALMERKMALE	25
7.1.3.	INSTALLATION	26
7.2.	VERWENDUNG DES INFOTERMINALS	27
7.3.	INFOTERMINAL-KONFIGURATION	28
8.	REINIGUNG UND WARTUNG	31
9.	FAQS	32

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

1.1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Das OTS 20 Batteryless ist ein elektronisches Schlosssystem für den Einsatz in Sport-, Schul- und Freizeiteinrichtungen. Die Schließfächer können mit RFID-Zugangsberechtigungen (Armbändern, Karten usw.) bedient werden. Das vollständige System besteht aus den folgenden Komponenten:

1. OTS 20 Batteryless-Schloss ([Siehe Abschnitt 2](#)).
2. Schlüsselsatz ([Siehe Abschnitt 2.5](#)).
3. Tablet-Programmiergerät ([Siehe Abschnitt 3](#)).
4. Management-Software ([Siehe Abschnitt 4](#)).
5. Tragbares Programmiergerät ([Siehe Abschnitt 6](#)).
6. Infoterminal ([Siehe Abschnitt 7](#)).

1.2. SYMBOLE, DIE IN DER BENUTZERANLEITUNG VERWENDET WERDEN

- HINWEIS: Die Hinweise dienen dazu, wichtige oder interessante Informationen hervorzuheben, die unbedingt beachtet werden müssen.
- BEISPIEL: Die Beispiele dienen dazu, ein Fallbeispiel zu zeigen, das den Benutzern ein besseres Verständnis der Erklärung vermitteln kann.
- WARNUNG: Die Warnhinweise heben die Wichtigkeit der beschriebenen Informationen hervor.

1.3. ALLGEMEINE WARNHINWEISE

Bitte beachten Sie die folgenden Regeln, um den ordnungsgemäßen Betrieb unseres Produkts in Ihrer Einrichtung sicherzustellen:

- WRNUNG: Das gekaufte Produkt muss gemäß den technischen Betriebsbedingungen, die im entsprechenden Handbuch beschrieben sind, installiert und verwendet werden.
- WARNUNG: Wenn nicht anders angegeben, sind die Kunden für die ordnungsgemäße Installation oder Verwendung der Anwendung verantwortlich.
- WARNUNG: Überprüfen Sie bei Erhalt des Materials die Verpackung und das Material auf Schäden. Stellen Sie auch sicher, dass die Lieferung vollständig ist (Zubehör, Dokumente usw.).

- **WARNUNG:** Wenn die Verpackung während des Transports beschädigt wurde oder Sie vermuten, dass sie beschädigt oder fehlerhaft sein könnte, darf das Material nicht verwendet werden. Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall.
- **WARNUNG:** Unsere Produkte müssen von autorisierten Personen installiert und gehandhabt werden. Insbesondere müssen die elektrischen Verbindungen von qualifizierten Fachleuten durchgeführt werden.
- **WARNUNG:** Es ist verboten, Ersatzteile auszutauschen oder die Schutzabdeckungen zu entfernen.
- **WARNUNG:** Versuchen Sie nicht, defekte Materialien zu reparieren und dann wieder in Betrieb zu nehmen. Bitte kontaktieren Sie uns in diesen Fällen.
- **WARNUNG:** Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung entstehen.
- **WARNUNG:** Gemäß der europäischen Richtlinie 2002/96/EG bitten wir Sie, das OTS 20 Batteryless-Schloss und seine Komponenten bei Ihrem lokalen Recyclingzentrum für Elektroschrott abzugeben. Bitte geben Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll ab.

1.4. REGULIERUNGSIONFORMATIONEN USA

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können die Befugnis des Benutzers, das Gerät zu betreiben, aufheben.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Interferenzen, einschließlich solcher, die zu unerwünschten Betriebszuständen führen können, akzeptieren.

1.5. KLASSE B-GERÄT-HINWEIS

- **HINWEIS:** Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sind so konzipiert, dass sie einen angemessenen Schutz vor störenden Interferenzen in einer Wohnanlage bieten.

Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Funkenergie aussenden und kann, wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, störende Interferenzen in Funkkommunikationen verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass Interferenzen in einer bestimmten Anlage nicht auftreten.

Wenn dieses Gerät störende Interferenzen in Funk- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ausschalten und Einschalten des Geräts festgestellt werden können, wird der Benutzer aufgefordert, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:

- Ändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.

- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die sich auf einem anderen Stromkreis befindet als der Empfänger.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Funk-/TV-Techniker um Hilfe.

1.6. HF-EXPOSITIONSSICHERHEIT

Dieses Produkt ist ein Funkübertrager und -empfänger. Die Antenne muss mit einem Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Strahler und Ihrem Körper installiert und betrieben werden.

Es ist so konzipiert, dass es die Emissionsgrenzwerte für die Exposition gegenüber Funkfrequenzen, die von der Federal Communications Commission festgelegt wurden, nicht überschreitet.

Dieser Sender darf nicht zusammen mit anderen Antennen oder Sendern installiert oder betrieben werden..

1.7. TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Wenn Sie Fragen zu unseren Produkten haben, wenden Sie sich bitte an die technische Abteilung von Ojmar:

support@ojmar.com

www.ojmar.com

2. OTS 20 BATTERYLESS -SCHLÖSSER

2.1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Ojmar OTS-Schlösser verwenden RFID-Technologie. Diese Technologie basiert auf der Interaktion zwischen einem Sender (Schlüssel) und einem Empfänger (Schloss). Dieses System ersetzt den traditionellen mechanischen Schlüssel und Zylinder.

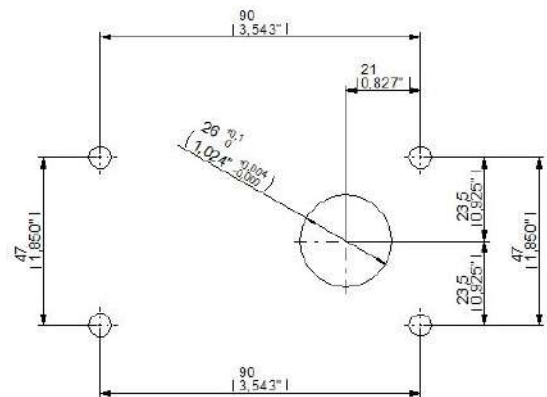
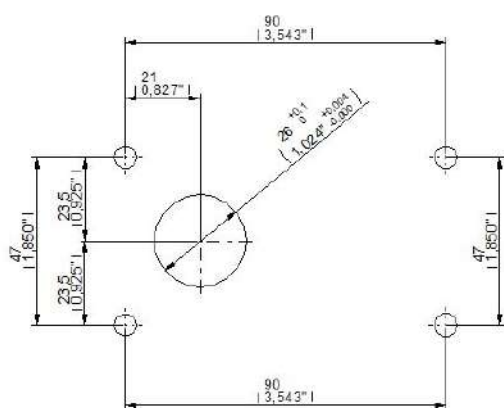
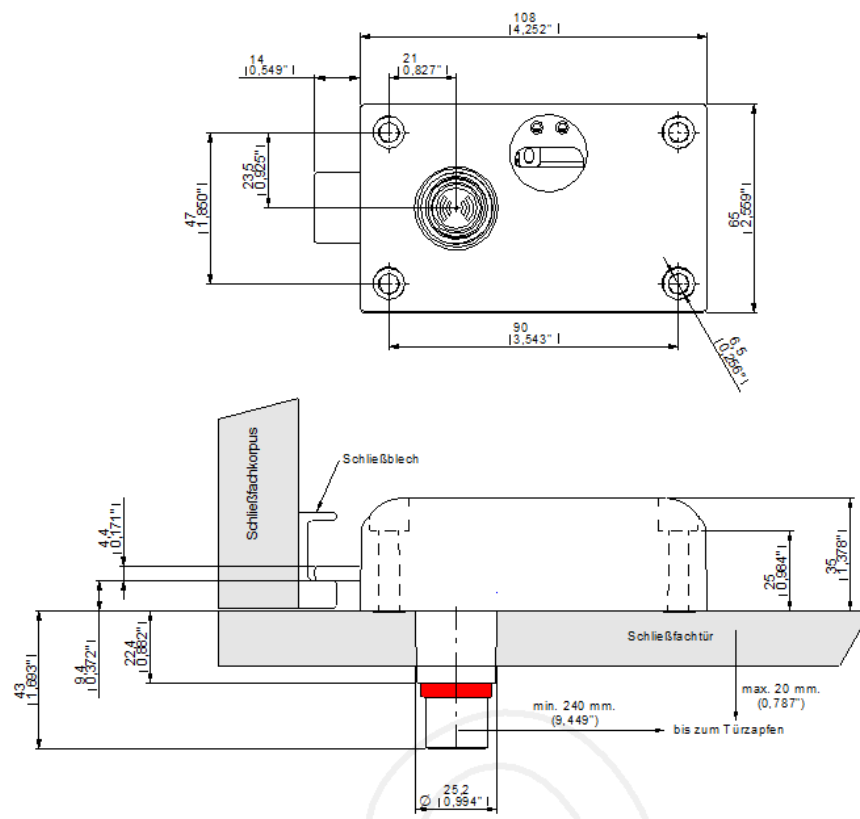


2.2. MASSE UND EIGENSCHAFTEN

Das OTS 20 Batteryless ist ein eigenständiges (nicht verbundenes) Schloss, das eine vollständig autarke Stromversorgung aufweist und daher keine Verkabelung benötigt. Das OTS 20 Batteryless-System ist insbesondere die Weiterentwicklung und ökologische Option der Schlösser der OTS-Familie, da es eine reduzierte Größe aufweist und weniger Material benötigt. Darüber hinaus verfügt es über ein System, das ohne Batterien arbeitet und sich selbstständig mit Energie versorgt, indem es die notwendige Energie für seine Funktionen durch die mechanische Bedienung des Knopfes erhält.

2.2.1. TECHNISCHE ZEICHNUNGEN

Die Maße und Montagepunkte sind in den folgenden Abbildungen dargestellt:



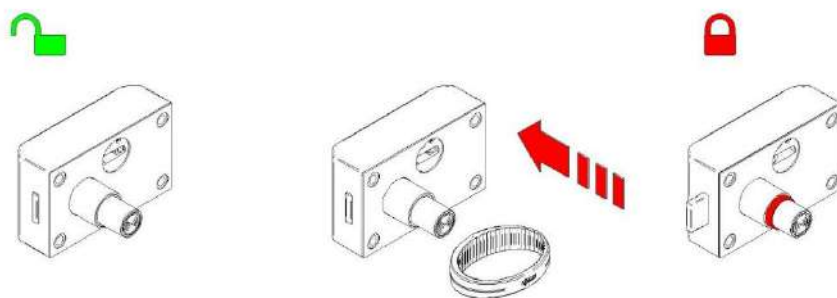
HAUPTMERKMALE	Technologie	MIFARE® (DESFire EV1 & EV2, Ultralight, Ultralight C, Classic 1K/4K 4B und 7B UID – ISO/IEC 14443)
		Programmierbar in dediziertem oder freiem Modus
		Master-Schlüssel
		NFC-Kommunikation zwischen Programmiergerät und Schloss
		Integration mit anderen Systemen
TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	Funktionstemperaturbereich	0° bis +42° (Innenräume)
	Zyklen	60.000 Zyklen
	Approximatives Gewicht	223 g
	Verfügbarkeit	Rechts und links
MECHANISCHE ANFORDERUNGEN	Feuchtigkeit	UNE-EN ISO 16750-4 / UNE-EN 60068-2-38 (RH 96%)
	Schließwiderstand	DIN 4547-2 KlasseC
	Schutz gegen feste und flüssige Körper	IP52
	Schutz gegen mechanische Einwirkungen	IK09
UNGEFÄHRE ABMESSUNGEN	Äußere	108 x 65 x 35 mm
OPTIONALE ZUBEHÖR	NFC-Programmiergerät (tragbar)	
	PC-Software	
	Desktop-Kartenleser	

2.3. ÖFFNEN UND SCHLIEßEN

Der Prozess des Öffnens und Schließens des Schlosses ist wie folgt:

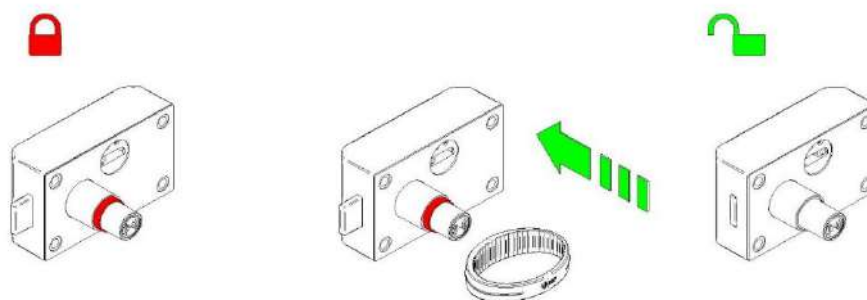
2.3.1. SCHLIEßEN

1. Bringen Sie den Schlüssel zum Knopf des offenen Schlosses und drücken Sie den Knopf mit dem Schlüssel nach innen.
2. Drücken Sie den Knopf vollständig. Das Schloss schließt sich dann automatisch, und der geschlossene Türindikator (rote Farbe) wird sichtbar.



2.3.2. ÖFFNEN

1. Bringen Sie den Schlüssel zum Knopf des Schlosses und drücken Sie ihn mit dem Schlüssel nach innen.
2. Wenn der Schlüssel mit dem Schloss übereinstimmt und keine Einschränkungen hat, wird es automatisch entriegelt. Der Knopf bewegt sich vollständig nach außen.



2.4. SCHLOSSTYPEN

OTS-Schlösser können auf zwei verschiedene Arten konfiguriert werden:

Frei.

Dediziert.

Diese Schlösser werden mit den Schlüsseln konfiguriert, die zuvor mit dem Ojmar-Tablet-Programmiergerät programmiert wurden ([Siehe Abschnitt 3](#)).

- HINWEIS: Wenn Sie das Management-Software-Modul oder das Ojmar-NFC-Programmiergerät nicht gekauft haben, fragen Sie uns bitte nach der Programmierung.

2.4.1. DEDIZIERTES SCHLOSS

Der "dedizierte" Betriebsmodus ermöglicht es, einer bestimmten Mitgliedsnummer ein Schloss zuzuweisen.

- BEISPIEL: Ein Schloss ist für ein Fitnessstudio-Mitglied reserviert und nur dieses Mitglied kann es verwenden.

Nur die dedizierten Schlüssel, die mit dem Schloss verbunden sind, haben Zugang dazu.

Es können so viele Schlüssel wie erforderlich für jedes dedizierte Schloss erstellt werden, und sie können alle gleichzeitig Zugang haben.

- BEISPIEL: Ein Mitglied mit zwei dedizierten Schlüsseln kann ein Schloss mit einem Schlüssel schließen und das gleiche Schloss mit dem anderen Schlüssel öffnen.

2.4.2. FREIES SCHLOSS

Der "Freie" Betriebsmodus ermöglicht den Zugang zum Schloss durch jeden programmierten Schlüssel dieses Typs.

Dies funktioniert wie folgt:

Ein freier Schlüssel ermöglicht es, jedes freie Schloss zu öffnen und zu schließen, das zum Zeitpunkt nicht in Verwendung ist.

Sobald das Schloss in Verwendung ist, kann der Schlüssel nicht in einem anderen freien Schloss verwendet werden, bis das erste Schloss freigegeben wurde.

2.5. SCHLÜSSELTYYPEN

Es gibt insgesamt 10 verschiedene Schlüsseltypen für das OTS 20 Batteryless-Schloss.

2.5.1. DEDIZIERTER SCHLÜSSEL

Er kann nur in dedizierten Schlössern verwendet werden, die mit der gleichen Nummer wie der Schlüssel programmiert wurden. Er kann konfiguriert werden, um bis zu 6 Schlösser des gleichen Typs zu verwenden.

2.5.2. FREIER SCHLÜSSEL

Dieser kann in jedem freien Schloss verwendet werden, das nicht in Verwendung ist. Er kann konfiguriert werden, um bis zu 3 Schlösser des gleichen Typs zu verwenden.

- BEISPIEL: Ein Mitglied mit einem Schlüssel, der für 3 Schlösser programmiert ist, kann bis zu 3 Spinde gleichzeitig verwenden.

2.5.3. MULTIFUNKTIONSSCHLÜSSEL

Diese können konfiguriert werden, um bis zu 3 dedizierte Schlösser und bis zu 3 freie unbesetzte Schlösser zu verwenden.

2.5.4. MASTER-SCHLÜSSEL

Dieser wird verwendet, um jedes Schloss zu öffnen und zu schließen.

- HINWEIS: Wenn das Schloss geöffnet ist und nicht wieder mit dem Master-Schlüssel geschlossen wird, kann jeder Benutzerschlüssel das Schloss besetzen und den vorherigen Benutzer aus dem Speicher löschen.

- HINWEIS: Wenn das Schloss geöffnet ist und wieder mit dem Master-Schlüssel geschlossen wird, bleibt der Benutzerschlüssel, der das Schloss zuvor besetzt hat, im Speicher.
- HINWEIS: Es wird nur ein Master-Schlüssel (in Schlüsselanhänger-Format) pro Einrichtung geliefert. Wenn Sie einen zusätzlichen Master-Schlüssel benötigen, kontaktieren Sie bitte Ojmar.
- HINWEIS: Nur autorisiertes Personal der Einrichtung darf den Master-Schlüssel verwenden.



2.5.5. MASTER-UNTERGRUPPENSCHLÜSSEL

Dieser wird verwendet, um jedes Schloss einer Untergruppe zu öffnen und zu schließen. Er hat die gleiche Funktion wie der Master-Schlüssel, funktioniert aber nur in einem freien Schloss, dessen Untergruppennummer mit der Schlüssel-Untergruppennummer übereinstimmt.

- HINWEIS: Nur autorisiertes Personal der Einrichtung darf den Master-Untergruppenschlüssel verwenden.

2.5.6. STORNSCHLÜSSEL

Dieser Schlüssel kann einen anderen Schlüssel stornieren und verhindern, dass er ein Schloss öffnet oder schließt. Er muss zuvor programmiert werden. Um dies zu tun:

Speichern Sie die Schlüsselnummer, die gesperrt werden soll, im Storneschlüssel.

Verwenden Sie den Storneschlüssel in allen Schlössern, in denen die Verwendung des gesperrten Schlüssels nicht erlaubt ist.

- HINWEIS: Dieser Schlüssel kann in jedem Schlosstyp verwendet werden.
- HINWEIS: Nur autorisiertes Personal der Einrichtung darf den Storneschlüssel verwenden.

2.5.7. KONFIGURATIONSSCHLÜSSEL

Dieser Schlüssel initialisiert zuvor nicht verwendete Schlösser mit dem gleichen Konfigurationsschlüssel. Folgendes kann zugewiesen werden:

Schlüsselnummer.

Betriebsart.

Ein Konfigurationsschlüssel kann mehrere aufeinanderfolgende Schlösser initialisieren und ihnen aufeinanderfolgende Nummern zuweisen.

- HINWEIS: Um diese Aktion auszuführen, muss ein Schlüssel für jeden Schlosstyp erstellt werden (einer für freie Schlösser und ein anderer für dedizierte Schlösser).
- HINWEIS: Nur autorisiertes Personal der Einrichtung darf den Konfigurationsschlüssel verwenden.
- HINWEIS: Um ein Schloss zu initialisieren, ist eine Druckaktion erforderlich, wenn das Schloss geschlossen ist. Wenn es sich öffnet, bedeutet dies, dass es korrekt initialisiert wurde. In offenen Schlössern schließt die erste Druckaktion das Schloss, und die zweite Druckaktion öffnet und initialisiert das Schloss korrekt.

2.5.8. EREIGNIS-SAMMEL-SCHLÜSSEL

Dieser Schlüssel sammelt die Ereignisse (verwendete Schlüssel, Ereignisreihenfolge usw.), die in den Schlössern gespeichert sind.

- HINWEIS: Dieser Schlüssel kann in freien und dedizierten Schlössern verwendet werden.
- HINWEIS: Nur autorisiertes Personal der Einrichtung darf den Ereignis-Sammel-Schlüssel verwenden.

2.5.9. RÜCKSETZSCHLÜSSEL

Dieser Schlüssel löscht alle Informationen aus dem Schloss und setzt es auf seine Werkseinstellungen zurück. Daher muss ein Konfigurationsschlüssel verwendet werden, um es neu zu starten.

- HINWEIS: Es wird nur ein Rücksetzschlüssel pro Einrichtung geliefert. Wenn Sie einen zusätzlichen Rücksetzschlüssel benötigen, kontaktieren Sie bitte Ojmar.
- HINWEIS: Nur autorisiertes Personal der Einrichtung darf den Rücksetzschlüssel verwenden.

2.5.10. TESTSCHLÜSSEL

Dieser Schlüssel überprüft den korrekten mechanischen Status eines Schlosses, wenn es werkseitig konfiguriert oder nicht initialisiert ist.

- HINWEIS: Dieser Schlüssel öffnet und schließt nur Schlösser. Es wird nichts auf ihnen konfiguriert. Er funktioniert nur, wenn das Schloss werkseitig konfiguriert oder nicht initialisiert ist. Er wird oft ausschließlich von Installateuren verwendet, um zu überprüfen, ob die Schlösser korrekt öffnen und schließen.
- HINWEIS: Es wird nur ein Testschlüssel pro Einrichtung geliefert. Wenn Sie einen zusätzlichen Testschlüssel benötigen, kontaktieren Sie bitte Ojmar.
- HINWEIS: Nur autorisiertes Personal der Einrichtung darf den Testschlüssel verwenden.

2.6. EREIGNISSE

Jede Aktion, die auf einem Schloss ausgeführt wird, generiert ein Ereignis, das zusammen mit seiner Beschreibung im Schloss gespeichert wird. Diese Informationen werden auf den Ereignisschlüsseln gespeichert, wenn sie zusammen mit den Schlössern verwendet werden.

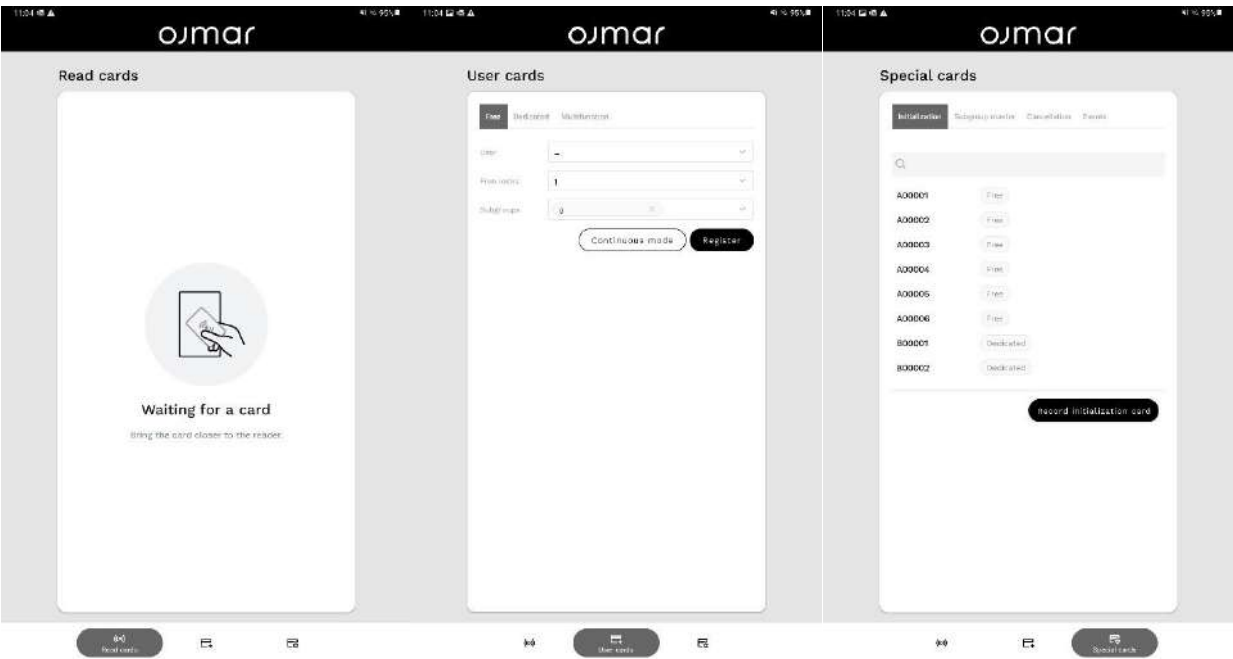
Die vollständige Liste der Codes ist unten aufgeführt:

BESCHREIBUNG	BESCHREIBUNG
Klientenöffnung	Test vom Programmierer
Klientenschließung	Öffnung des Master-Untergruppenschlüssels

Bewohner-Schlüssel	Stornierungsschlüssel
Master-Schlüsselöffnung	Master-Schlüsselschließung
Schlüssel abgelehnt: Falsche Installationsnummer	Initialisierung vom Schlüssel
Schlüssel abgelehnt: Falsche Prüfsumme	Öffnung vom Programmierer
Schlüssel abgelehnt: Ungültiger oder nicht definierter Schlüssel	Speicherlöschen mit Schlüssel
Schlüssel abgelehnt: Schlüssel in Verwendung	Mechanischer Defekt
Ereignisse vom Programmierer gelesen	Schlüssel abgelehnt: Schlüssel auf der Schwarzen Liste storniert
Ereignisse vom Schlüssel gelesen	Schließung des Master-Untergruppenschlüssels
Programmierer-Update	Initialisierung vom Programmierer

3. TABLET-PROGRAMMIER

Der Ojmar-Programmierer ist ein Gerät zur Konfiguration von Schlössern und Berechtigungen. Dieses Gerät lädt die Konfiguration der Schlösser automatisch von der Software herunter und konfiguriert sie zum ersten Mal über RFID. Der Programmierer bietet auch die Möglichkeit, die RFID-Berechtigung zum ersten Mal zu registrieren und ihr eine Nummer zuzuweisen.



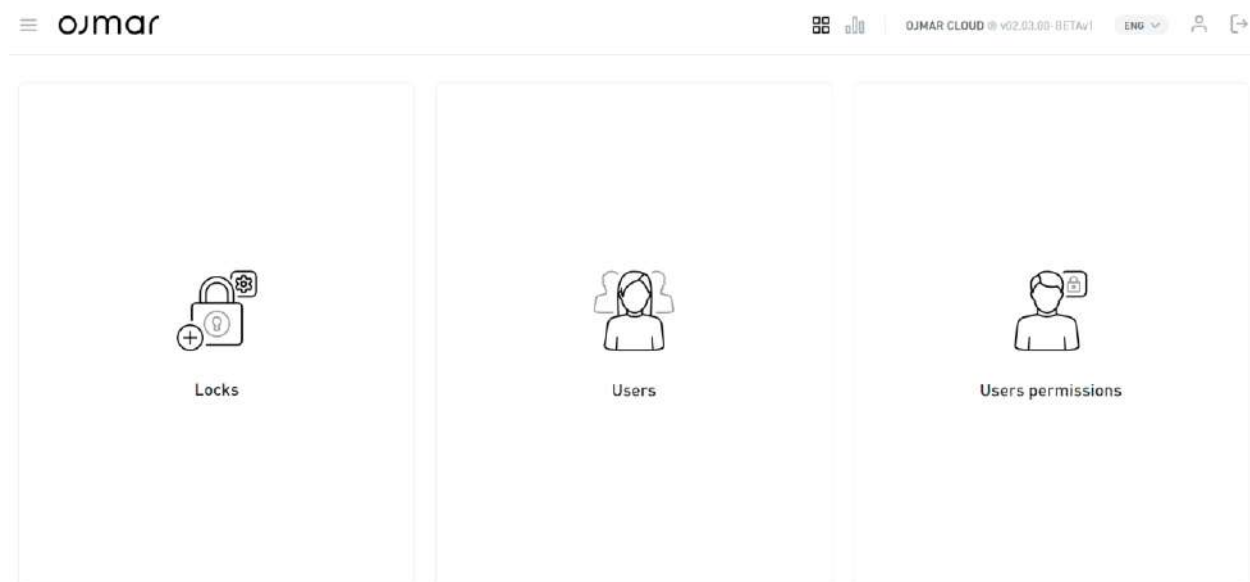
Mit dem Programmierer kann der Installationsadministrator:

- Informationen über die vorhandene Karte lesen.
- Ereignisse von einer Ereigniskarte lesen und aktualisieren.
- Neue Benutzerkarten erstellen, indem die Karten-UID einem Benutzer zugeordnet wird.
- Konfigurationskarten erstellen.
- Subgruppen-Masterkarten erstellen.
- Stornierungskarten erstellen.
- Ereignis-Aufzeichnungskarten erstellen.

4. SOFTWARE

Die OJMAR-Cloud-Management-Software kann die Installation von OJMAR-Schlössern verwalten. Es handelt sich um eine cloudbasierte Anwendung, die auf jedem Gerät mit jedem Betriebssystem ausgeführt werden kann, indem der Google Chrome-Webbrowser verwendet wird. Die Software wird über den Browser verwaltet, und es genügt, die spezifische Web-Seite aufzurufen, die von Ojmar bereitgestellt wird.

Der Benutzer hat ein vordefiniertes Operatorprofil oder eine Rolle, obwohl das System es ermöglicht, neue Profile mit Berechtigungen zu erstellen. Jeder Operator hat einen Benutzernamen und ein Passwort, um auf sein Konto zuzugreifen.



4.1. SYSTEMARCHITEKTUR

Die OJMAR-Software kann die folgenden Funktionen verwalten:

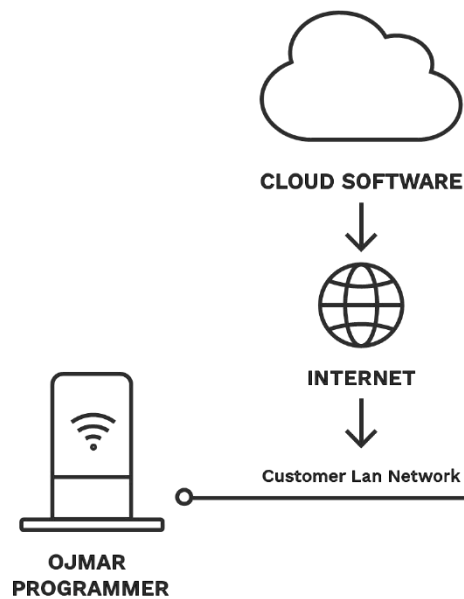
- Schlösser: Zugriff auf die Liste der Schlösser der Anlage. Ermöglicht die Verwaltung: Erstellen/Löschen/Bearbeiten (Schlossname und Schlosstyp).

- Subgruppen: Zugriff auf die Liste der Subgruppen der Schlösser der Anlage. Ermöglicht die Verwaltung: Erstellen/Löschen/Bearbeiten (Subgruppenname).
- Operatoren: Der Benutzer, der zum Anmelden verwendet wird. Jeder Operator hat eine zugeordnete Rolle. Ermöglicht die Erstellung/Löschung/Bearbeitung (Benutzername, Passwort) von Operatoren.
- Rollen: Erstellt ein Satz von Berechtigungen, die später den Operatoren zugeordnet werden können.
- Erweiterte Einstellungen: Software-Konfigurationsparameter: Domänenname, UTC-Zeit usw.
- Benutzer: Zugriff auf die Liste der Benutzer der Anlage. Ermöglicht die Verwaltung: Erstellen/Löschen/Bearbeiten (Benutzername; E-Mail und Telefon optional). Es ist möglich, Benutzer aus einer CSV-Datei zu importieren.
- Benutzerberechtigungen: Zugriff auf die Liste der UIDs und Berechtigungen. Ermöglicht die Verwaltung von Berechtigungen, gefiltert nach UID oder Benutzern. Frei/Dediziert/Multifunktion.
- Dashboard: Zugriff auf Statistiken.
- Datenexport: Ermöglicht den Export von Ereignissen, Benutzern, Schlössern und Ressourcen (CSV- oder EXCEL-Format).
- Audit-Trail: Registrierte Systemereignisse.
- Programmierer-Verwaltung: Zugriff auf die Liste der Programmierer der Anlage. Ermöglicht die Anzeige der Version und des Online-Status. Es ist auch möglich, den Namen des Programmierers zu bearbeiten.
- Downloads: Zugriff auf Downloads. Ermöglicht den Download des CSV-Templates für den Benutzerimport.

5. SYSTEMVERWALTUNG

5.1. SYSTEMARCHITEKTUR

Die Systemarchitektur ist wie folgt:



Die Software ist eine cloudbasierte Anwendung, die auf jedem Gerät mit jedem Betriebssystem ausgeführt werden kann, indem der Google Chrome-Webbrowser verwendet wird. Die Software wird über den Browser verwaltet, und es genügt, die spezifische Web-Seite aufzurufen, die von Ojmar bereitgestellt wird.

Der Programmierer wird über Wi-Fi mit dem Cloud verbunden, indem Port 1921 verwendet wird.

Schlösser können nur mit Karten bedient werden; diese Karten können mit dem Programmierer verwaltet werden.

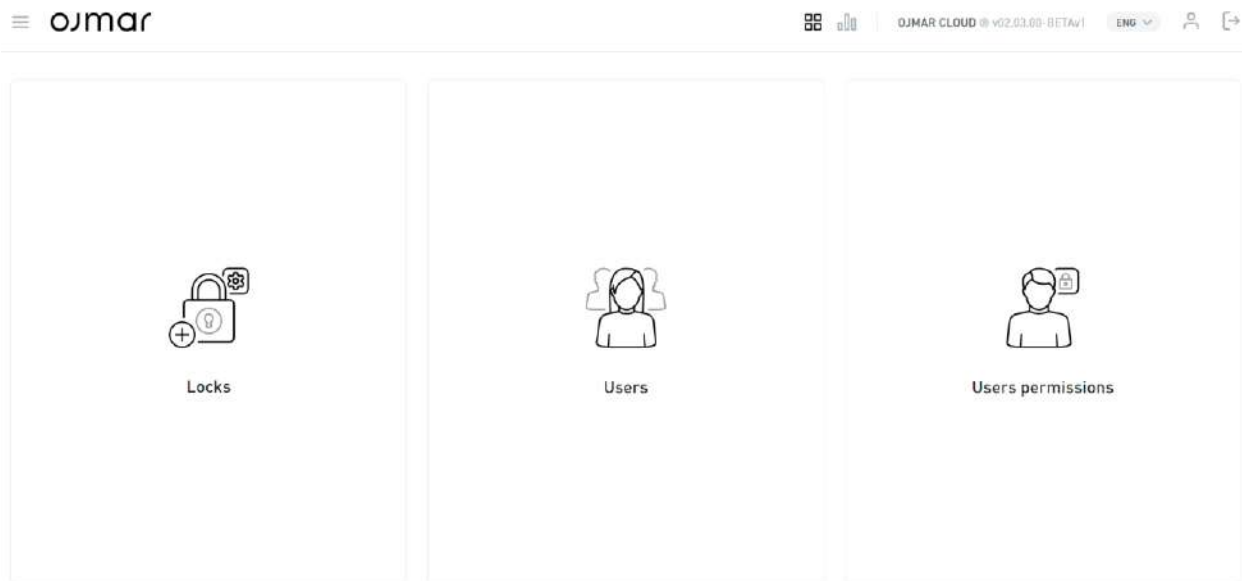
5.2. SYSTEMEINSTELLUNG

Die folgenden Schritte müssen durchgeführt werden, um das System einzurichten:

- 1- Anmelden bei der Software ([Siehe Kapitel 5.3](#))
- 2- Erstellen der Schlösser in der Software ([Siehe Kapitel 5.4](#))
- 3- Verbinden des Programmierers mit dem Wi-Fi-Netzwerk (Überprüfen, ob Port 1921 geöffnet ist)
- 4- Erstellen der Konfigurationskarte und Einstellen der Schlösser ([Siehe Kapitel 5.5](#))

5.3. ANMELDEN BEI DER SOFTWARE

Als Teil des Einrichtungsverfahrens erhält der Administrator eine E-Mail mit einer Web-Seite, auf die zugegriffen werden kann. Durch Anklicken des Links wird die Web-Seite geladen, und es wird nach einem Passwort für den "admin"-Benutzer gefragt. Sobald das Passwort eingegeben wurde, ist der Benutzer angemeldet und hat Zugriff auf die Software.



Um den Administrator-Benutzernamen und das Passwort zu ändern, klicken Sie auf die drei horizontalen Balken in der oberen linken Ecke des Bildschirms, wählen Sie "Konfiguration/Operatoren" und klicken Sie auf die Bearbeitungsschaltfläche des admin-Operators, um den Benutzernamen und das Passwort zu ändern.

- HINWEIS: Unterschiedliche Anmeldeinformationen können in "Konfiguration/Anmeldeinformationen" erstellt werden, um die Änderungs- und Anzeigeberechtigungen verschiedener Operatoren zu beschränken.
- HINWEIS: Neue Operatoren können in "Konfiguration/Operatoren" hinzugefügt und jedem ein bestimmtes Anmeldeinformationen-Set zugewiesen werden.

5.4. SCHLÖSSER ERSTELLEN

Im Hauptmenü wählen Sie die Option "Schlösser" und dann "Schloss hinzufügen".

Locks / Add lock

Add lock

Save

Lock information

Name	Prefix	Number	Suffix
Amount	Amount		
Type	Select an option		

Die folgenden Optionen müssen für die Erstellung der Schlösser ausgefüllt werden:

- Name: Name des ersten Schlosses, das erstellt werden soll. Ein Präfix (bis zu 2 Zeichen) und ein Suffix (bis zu 2 Zeichen) können hinzugefügt werden.
- Anzahl: Anzahl der Schlösser, die in einer Folge erstellt werden sollen.
- Typ: Typ des Schlosses (Es kann zwischen Frei, Dediziert gewählt werden). Siehe Kapitel 2.4 für weitere Informationen.
- Subgruppe: Nur für freie Schlösser verfügbar. Subgruppen können verwendet werden, um zwischen verschiedenen Gruppen von Schlössern zu unterscheiden. Es ist auch möglich, die Benutzerberechtigungen zu beschränken, indem Zugriff auf einige Subgruppen gewährt und auf andere nicht.

Sobald die Schlösser erstellt wurden, klicken Sie auf "Speichern", und der folgende Bildschirm wird angezeigt, und die Informationen werden automatisch auf den Programmierer heruntergeladen.

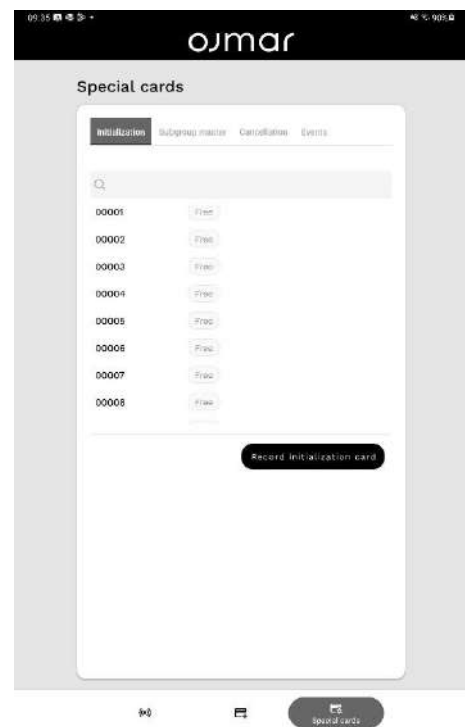
5.5. SCHLÖSSER EINSTELLEN

- Hinweis: Wenn die Schlösser nicht vom Hersteller initialisiert wurden, muss dies vorher durchgeführt werden.

Sobald die Schlösser in der Software erstellt wurden, muss der Programmierer verwendet werden, um die Schlösser einzustellen:

Verwenden Sie den Programmierer, wählen Sie das Schlosssymbol in der unteren rechten Ecke (Schlösser einstellen):

- Wählen Sie die Option "Initialisierungskarte aufzeichnen".
- Die Schlossgruppe (falls vorhanden) wird ausgewählt.
- Legen Sie die Konfigurationskarte (von Ojmar bereitgestellt) auf den Programmierer und klicken Sie auf "Aufzeichnen".
- Drücken Sie die Schlossnadel mit der Karte. Wenn das Schloss geöffnet ist, wird die Karte das Schloss schließen, ohne es zu initialisieren. Sobald das Schloss geschlossen ist, drücken Sie die Schlossnadel mit der Karte ein zweites Mal, und das Schloss wird geöffnet, um die erfolgreiche Initialisierung zu bestätigen.



- Hinweis: Dieser Vorgang ist nur erforderlich, wenn die Schlösser zum ersten Mal nach Erhalt initialisiert werden. Alle Konfigurationsänderungen können von der Ojmar-Cloud-Software vorgenommen werden.

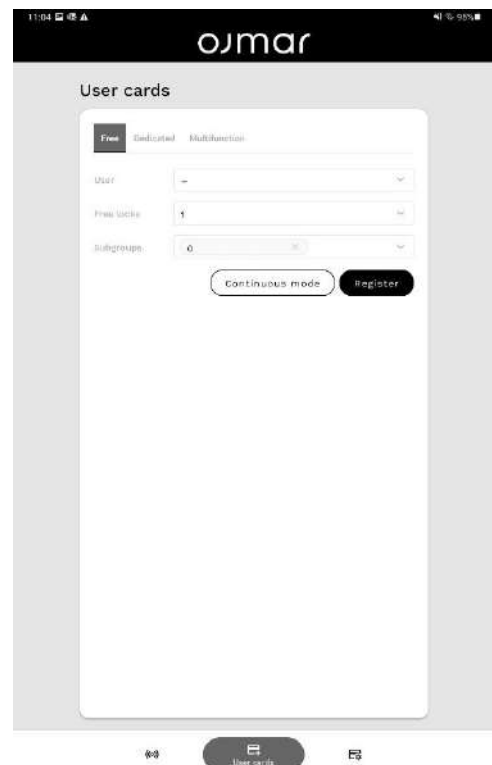
Um die Kommunikation mit der Ojmar-Cloud-Software zu testen, verwenden Sie den Master-Schlüssel, der von Ojmar bereitgestellt wurde, um jedes Schloss zu schließen und zu öffnen.

5.6. SYSTEMVERWENDUNG

Karten müssen zum ersten Mal im System registriert werden. In diesem Fall muss die zweite Option des Programmierers "Karten registrieren" gewählt werden.

Die folgenden Felder müssen ausgefüllt werden:

- Art der Genehmigung: Zwischen frei, dediziert und multifunktional (frei und dediziert gleichzeitig).
- Füllen Sie die restlichen Felder wie gewünscht aus.
- Legen Sie die Karte auf den Programmierer und drücken Sie die Aufnahmetaste.
- Führen Sie die Karte durch das Schloss mit den Berechtigungen und das Schloss wird geschlossen.



5.7. S CHLÜSSEL-VERWALTUNGS-SCHLÜSSEL

- Mit dem Programmierer können auch Master-Untergruppenkarten, Ereignis-Aufzeichnungskarten und Stornierungskarten erstellt werden ([Siehe Kapitel 2.5](#) für weitere Informationen).

6. PORTABLE PROGRAMMIER

Die portablen Programmierer ermöglichen es, die von Ojmar bereitgestellten Schlüssel zu lesen und aufzuzeichnen.



Der Ojmar NFC-Programmierer arbeitet autonom und kann freie Schlüssel lesen und aufzeichnen ([Siehe Abschnitt 2.5.2](#)).

1. Touchscreen.
2. Schlüssel-Lesezone: Die Schlüssel müssen in dieser Zone platziert werden, damit sie vom Programmierer gelesen oder aufgezeichnet werden können.
3. Bildschirm Ein/Aus.
 - Ein: Drücken Sie die Taste schnell (ein Piepton wird gehört).
 - Aus: Drücken Sie die Taste für 4 Sekunden.
4. SB-Anschluss zum Anschließen des Programmierers zum Laden.
 - HINWEIS: Ein USB-Kabel wird mit dem Programmierer geliefert.
 - HINWEIS: Der PP NFC-Reader kann mit der PC-Software verbunden werden, diese Funktion ist jedoch nicht in der "OJMAR's Cloud-Management-Software" enthalten. Wenn Sie eine ältere Version der PC-Software haben, lesen Sie bitte das "OTS20 Batteryless User Manual V1.0.2".
5. Jack-Anschluss.
6. NFC-Reader.
 - HINWEIS: NFC-Reader: Ermöglicht es dem Programmierer, eine Verbindung zum Schloss herzustellen. Diese Funktion ist jedoch nicht in der "OJMAR's Cloud-Management-Software" enthalten, wenn Sie eine ältere Version der PC-Software haben, lesen Sie bitte das "OTS20 Batteryless User Manual V1.0.2".

HAUPTFUNKTIONEN	Operationen im autonomen Modus oder mit SW	
	Autonomer Modus	Benutzerschlüssel schreiben / Alle Arten von OTS-Karten lesen: Mifare Classic 1k/4k (4B oder 7B), Mifare Desfire EV1 2K, 4K, 8K, Mifare Ultralight und kompatibel mit Ultralight C
		Führen Sie einen Test durch, um die Konfiguration des Schlosses zu überprüfen
	Benutzermodus mit SW	Benutzerschlüssel schreiben / Alle Arten von OTS-Karten lesen: Mifare Classic 1k/4k (4B oder 7B), Mifare Desfire EV1 2K, 4K, 8K, Mifare Ultralight und kompatibel mit Ultralight C
		Führen Sie einen Test durch, um die Konfiguration des Schlosses zu überprüfen
		Laden Sie die erforderliche Konfiguration in das Schloss
		Aktualisieren Sie die Konfiguration im Schloss
		Laden Sie die Ereignisse herunter, die im Schloss aufgetreten sind
		Aktualisieren Sie die Schloss-Firmware über NFC
TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	Stromversorgung	Stromversorgung Batterien, die über USB (5.000 mAh) wieder aufgeladen werden können
		Netzladung: Verwenden Sie einen 5V-1A-Lader
	Funktionstemperaturbereich	-10° bis +50° (ohne Kondensation)
APPROXIMATIVE ABMESSUNGEN	Approximatives Gewicht	380g
	Außen (Länge x Breite x Höhe)	202 x 89 x 39 mm

6.1. HAUPTBILDSCHEM

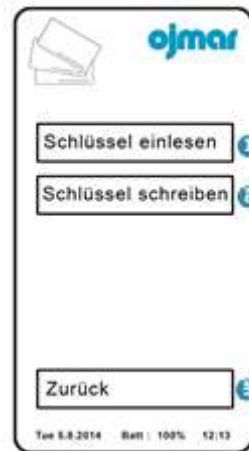
Der Hauptbildschirm des Ojmar NFC-Programmierers zeigt die folgenden Informationen an:



1. Operationen mit Schlüsseln.
2. Operationen mit Schlössern.
 - HINWEIS: Diese Funktion ist nicht im "OJMAR's Cloud-Management-Software" enthalten.
3. Konfiguration.
4. Datum und Uhrzeit: Zeigt das Datum und die Uhrzeit des Programmierers an.
5. Batteriestand: Zeigt den Batteriestand des Programmierers an.
 - HINWEIS: Schalten Sie den Programmierer nicht während des Ladevorgangs aus.

6.1.1. OPERATIONEN MIT SCHLÜSSELN

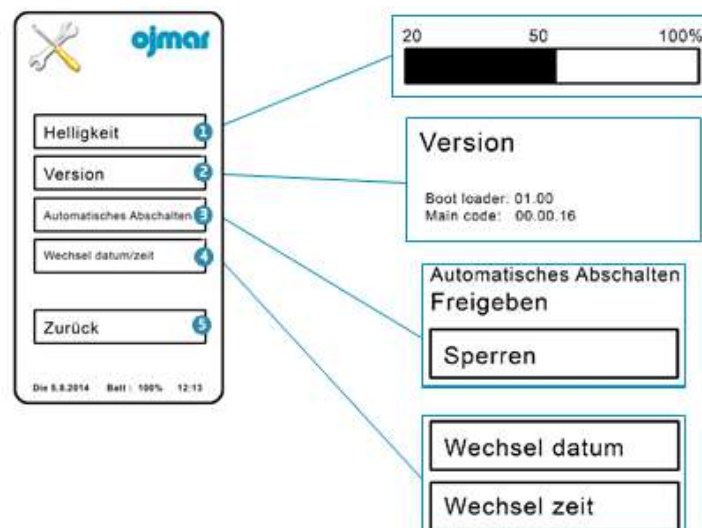
Dieser Bildschirm zeigt die folgenden Tasten an:



1. Schlüssel lesen: Liest die Informationen, die dem Schlüssel zugeordnet sind. Der Bildschirm wird angezeigt, wenn diese Taste gedrückt wird: Durch Platzieren des Schlüssels über der Schlüssel-Lesezone des Programmierers werden die Informationen, die ihm zugeordnet sind, angezeigt.
2. Schlüssel lesen: Liest die Informationen, die dem Schlüssel zugeordnet sind. Der Bildschirm wird angezeigt, wenn diese Taste gedrückt wird: Durch Platzieren des Schlüssels über der Schlüssel-Lesezone des Programmierers werden die Informationen, die ihm zugeordnet sind, angezeigt.
3. Zurück: Gibt den Hauptmenü zurück.

6.1.2. KONFIGURATION

Dieser Bildschirm zeigt die folgenden Tasten an:



1. Helligkeit: Ermöglicht es, die Helligkeit des Bildschirms anzupassen.
2. Version: Zeigt die Versionsnummer der im Programmierer installierten Software an.

3. Auto-Aus: Wenn diese Taste gedrückt wird, schaltet sich der Bildschirm des Programmierers nach etwa 2 Minuten Inaktivität automatisch aus.
4. Datum/Uhrzeit ändern: Wird verwendet, um das Datum und die Uhrzeit des Programmierers zu ändern.
5. Zurück: Gibt den Hauptmenü zurück.

7. INFOTERMINAL

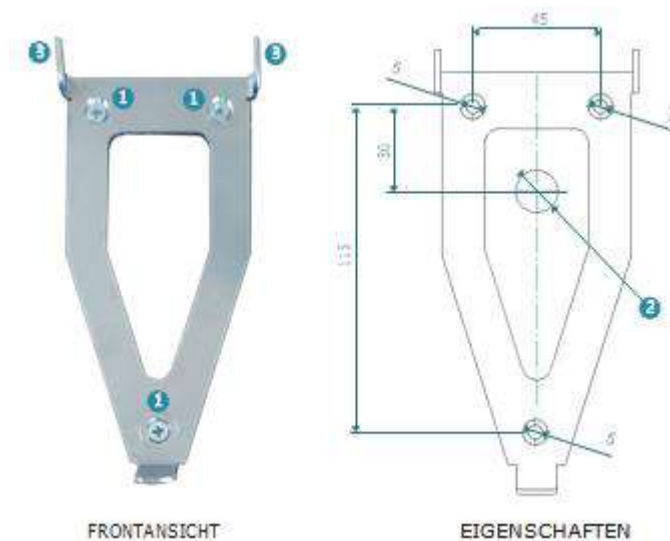
7.1. INFOTERMINAL

Der Ojmar-Infoterminal bietet Benutzern Informationen über die von einem Schlüssel zugewiesenen oder besetzten Schließfachnummern. Er ist an der Wand montiert, um Benutzern einen einfachen Zugriff auf Schlüsselinformationen zu ermöglichen. Die Infoterminal-Einheit umfasst:

- Einen Halter.
- Einen Infoterminal.

7.1.1. HALTERMERKMALE

Die Maße (in mm) und die Positionen der Montagepunkte sind in den folgenden Abbildungen dargestellt:

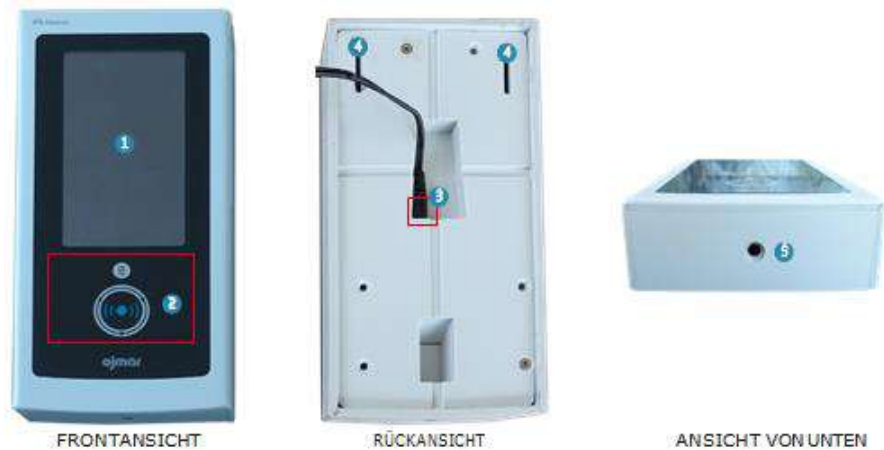


1. Löcher: Diese werden verwendet, um den Halter an der Wand mit Schrauben zu montieren.
2. Kabel-Durchführungsloch: Dies ist das Loch, durch das der Stromkabel zum Infoterminal führt.
 - **WARNUNG:** Es muss mindestens 15 mm Durchmesser haben.

3. Platten: Diese werden verwendet, um den Infoterminal an den Halter zu verbinden.
- HINWEIS: Alle Haltermaße sind in Millimetern angegeben.

7.1.2. INFOTERMINALMERKMALE

Die Merkmale des Infoterminals sind unten aufgeführt:

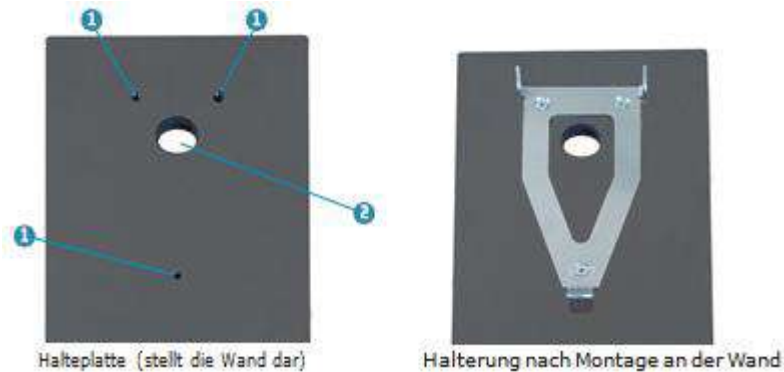


1. Touchscreen.
2. Schlüssel-Lesezone: Die Schlüssel müssen in dieser Zone platziert werden, damit sie vom Infoterminal gelesen werden können.
3. Stromanschluss: Der Stromkabel muss an diesem Anschluss angeschlossen werden.
4. Montagepunkte: Die Trägerplatten (siehe vorherige Seite) müssen in diese Montagepunkte passen.
5. Schraubenloch: Loch für die Schraube, die den Infoterminal am Halter justiert.
- HINWEIS: Ein Stromkabel wird mit dem Infoterminal geliefert.

HAUPTMERKMALE	Stromversorgung	Stromversorgung 12 V, 420 mA
	Aufprallfestigkeit	IK07
	Wasserdichtigkeit	IP45
	Betriebstemperaturbereich	-15°C / 50°C
	Approximatives Gewicht	400 g
	Approximative Maße	194 x 96 x 33
	Medienlesung	Mifare Classic 4B 1K
		Mifare Classic 4B 4K
		Mifare Classic 7B 1K
		Mifare Classic 7B 4K
		Desfire
		Ultralight
		Ultralight C
	Zertifikate und Sicherheitsstandards	EG-Zulassung

7.1.3. INSTALLATION

1. Um den Infoterminal zu installieren, bohren Sie 4 Löcher in die Wand - 3 zum Montieren des Infoterminals und eines zum Durchführen des Stromkabels ([Siehe Abschnitt 7.1.1](#)). Installieren Sie den Halter, nachdem die Löcher gebohrt wurden.



1. Infoterminal-Montagelöcher.
 2. Loch zum Durchführen des Stromkabels (mindestens 15 mm Durchmesser).
2. Sobald der Halter in Position ist, führen Sie das Stromkabel durch das zentrale Loch und verbinden Sie es mit dem Rücken des Infoterminals.



3. Sobald das Stromkabel mit dem Infoterminal verbunden ist, setzen Sie es auf den Halter. Dazu schieben Sie es von oben ein und setzen Sie die oberen Platten des Halters in die Nuten des Infoterminals.



Anbringen des Infoterminals auf die Halterung

4. Zuletzt justieren Sie den Infoterminal, indem Sie die Schraube am unteren Ende festziehen.



Endgültige Befestigung des Infoterminals

7.2. VERWENDUNG DES INFOTERMINALS

Der Infoterminal startet und der Hauptbildschirm wird angezeigt, sobald er an die Stromversorgung angeschlossen wurde:



Hauptbildschirm des Infoterminals

Der Infoterminal erkennt freie, dedizierte und multifunktionale Schlüssel der Anlage als gültig und andere Schlüsseltypen oder Schlüssel von anderen Anlagen als ungültig:

- a. Sobald der Halter in Position ist, führen Sie das Stromkabel durch das zentrale Loch und verbinden Sie es mit dem Rücken des Infoterminals:



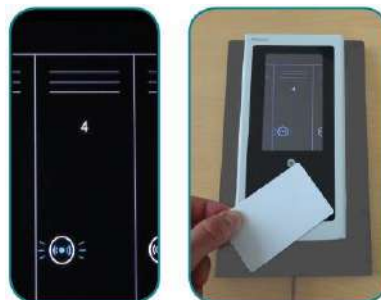
Nachricht „freier Schlüssel“

- b. Sobald der Halter in Position ist, führen Sie das Stromkabel durch das zentrale Loch und verbinden Sie es mit dem Rücken des Infoterminals:



Nachricht „Schlüssel nicht gültig“

- c. Sobald der Halter in Position ist, führen Sie das Stromkabel durch das zentrale Loch und verbinden Sie es mit dem Rücken des Infoterminals:



Sin mostrar caducidad

- d. Sobald der Halter in Position ist, führen Sie das Stromkabel durch das zentrale Loch und verbinden Sie es mit dem Rücken des Infoterminals.
- Sobald der Halter in Position ist, führen Sie das Stromkabel durch das zentrale Loch und verbinden Sie es mit dem Rücken des Infoterminals.

7.3. INFOTERMINAL-KONFIGURATION

Der Infoterminal hat ein Konfigurationsmenü, das verschiedene Möglichkeiten bietet. Drücken Sie einfach auf eine Ecke des Bildschirms in der folgenden Reihenfolge, um darauf zuzugreifen:



Aufrufen des Hauptmenüs

Nach dem Klicken auf die 3 Ecken des Infoterminals erscheint ein Bildschirm, der den Zugangscod zum Hauptmenü von Ojmar anfordert.

- HINWEIS: Sollte ein Problem auftreten, vender Sie sich bitte an Ojmar.



Passwort für den Zugriff auf das Hauptmenü

Nach Eingabe des Codes wird das Hauptmenü des Konfigurationsmenüs angezeigt:



Hauptbildschirm des Konfigurationsmenüs

Die folgenden Parameter können über das Hauptmenü bearbeitet werden:

1 Sprache:

Wenn die Sprache ausgewählt wird, zeigt der Infoterminal einen Bildschirm mit den verschiedenen verfügbaren Sprachen an.

Diese sind:

- Englisch.
- Spanisch.
- Französisch.
- Deutsch.



2 Helligkeit:

Wenn die Helligkeit ausgewählt wird, zeigt der Infoterminal einen Bildschirm an, auf dem die Helligkeit geändert werden kann.



3 Auto-Aus:

Wenn Auto-Aus ausgewählt wird, zeigt der Infoterminal einen Bildschirm an, auf dem die Abschaltzeit nach einer bestimmten Zeit der Inaktivität geändert werden kann.



4 Datum/Uhrzeit:

Wenn Datum/Uhrzeit ausgewählt wird, zeigt das Infoterminal einen Bildschirm an, auf dem es möglich ist:
Das Datum zu ändern.

Die Uhrzeit zu ändern.

Die Anzeige von Datum und Uhrzeit (1) und

Schlüsselablauf (2) zu aktivieren und zu deaktivieren.

- HINWEIS: Das OTS 20 Batteryless verfügt nicht über diese Funktionalität, daher ist es egal, wie dieser Teil konfiguriert ist. Es zeigt weder das Datum und die Uhrzeit noch das Ablaufdatum an.



8. REINIGUNG UND WARTUNG

Eine regelmäßige Reinigung der Schlösser stellt sicher, dass sie in gutem Zustand sind und dass ihre ordnungsgemäße Funktion aufrechterhalten wird.

Für eine korrekte Wartung des Schlosses müssen die folgenden Hinweise beachtet werden:

- Reinigen Sie Schmutz und Staub mit einem trockenen, weichen, flockenfreien Tuch.
- Bei extremer Verschmutzung reinigen Sie das Schloss mit einem feuchten Tuch. Lassen Sie keine Feuchtigkeit in die inneren Teile des OTS 20 Batteryless-Schlusses eindringen (verwenden Sie kein Reinigungsmittel) und trocknen Sie es dann vollständig ab.
- HINWEIS: Verwenden Sie keine Reinigungsbenzin, Verdünner oder andere abrasive Reinigungsmittel. Darüber hinaus dürfen die Komponenten nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Dampf gereinigt werden, da dies zu Schäden führen kann!
- Tauchen Sie es nicht unter.
- Schützen Sie es vor Wasser.
- WARNUNG: Bei Reinigung der Anlage mit Wasserstrahlen ist es notwendig, die Schließfachtüren der Anlage geschlossen zu halten, um sie vor korrosiven Substanzen zu schützen, die den Verschleiß beschleunigen.
- WARNUNG: Wenn das USB-Loch auf der Rückseite des Schlosses nass wird, trocknen Sie es vollständig mit einem weichen und sauberen Tuch ab. Wenn das Gerät nass geworden ist, müssen Sie den Innenraum des Ladeanschlusses trocknen, bevor Sie einen Stromanschluss einstecken, um das Gerät zu betreiben. Wenn der Ladeanschluss nicht vollständig trocken ist, kann das Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren. Zum Beispiel kann das Stromversorgungswerkzeug überhitzen.
- Setzen Sie es nicht direktem Sonnenlicht oder extremen Temperaturen aus.

- Lassen Sie es nicht fallen.
- Setzen Sie es keinen starken Stößen aus
- Montieren Sie es nicht auseinander.

9. FAQs

FRAGE	URSACHE	LÖSUNG
Das Credential funktioniert nicht auf den Schlössern.	Das Credential wird in einem anderen Schloss verwendet oder es wurde nie registriert.	Überprüfen Sie, ob das Credential verwendet wird (über den Programmierer oder die Software). Wenn es verwendet wird, löschen Sie es mit der Management-Software oder indem Sie das entsprechende Schloss schließen und öffnen. Wenn es nicht verwendet wird oder im System registriert ist, registrieren Sie das Credential mit dem Programmierer oder über die Software.
Das Schloss öffnet sich nicht	Das Schloss wird von einem anderen Schlüssel verwendet.	Verwenden Sie den Master-Schlüssel (Rot) und überprüfen Sie, ob er korrekt freigegeben wurde, indem Sie das Schloss mit einem freien Benutzerschlüssel schließen und öffnen.
Der Schlüssel funktioniert nicht auf den Schlössern.	Der Schlüssel wird in einem anderen Schloss verwendet oder der Schlüssel wurde nie verwendet.	Überprüfen Sie, ob der Schlüssel nie verwendet wurde oder verwendet wird, indem Sie ihn mit dem Programmierer lesen. Wenn er verwendet wird, geben Sie ihn mit dem Programmierer oder indem Sie das Schloss in Verwendung schließen und öffnen frei. Wenn er nie verwendet wurde, registrieren Sie den Schlüssel auf dem Programmierer.

ojmar

OJMAR HQ

Pol. Ind. Lerun s/n
20870 ELGOIBAR - SPAIN

OJMAR US

17155 Von Karman Ave, S11
92614 IRVINE CA - USA